

PflegeassistentIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten betreuen pflegebedürftige Menschen und unterstützen Ärztinnen und Ärzte sowie Fachkräfte des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege bei bestimmten Aufgaben im Bereich Pflege, Diagnostik und Therapie. Sie führen Routinekontrollen durch, dokumentieren Pflegemaßnahmen und überwachen den Zustand der PatientInnen. Weiters verabreichen sie Arzneimittel und führen standardisierte Blut-, Harn- und Stuhluntersuchungen sowie Wundversorgungen auf Anordnung und unter Aufsicht von Ärztinnen und Ärzten durch. Sie unterstützen Patientinnen und Patienten hinsichtlich Körperpflege und Ernährung und sorgen für Sauberkeit und Hygiene sowohl der Patientinnen und Patienten als auch der Räumlichkeiten und der Pflegebehelfe. Zusätzlich beraten und schulen sie Angehörige von Pflegebedürftigen hinsichtlich Hauskrankenpflege und/oder führen diese selbst aus.

Einkommen

Pflegeassistenten/-assistentinnen verdienen ab 1.750 bis 3.010 Euro brutto pro Monat.

In den angegebenen Einkommenswerten gibt es große Unterschiede, die auf die verschiedenen KV (z. B. angestellt in Arztpraxen oder Krankenanstalten) zurückzuführen sind. In den angegebenen Einkommenswerten sind Zulagen nicht enthalten, diese können das Bruttogehalt um mehr als 10 % erhöhen.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: 1.750 bis 3.010 Euro brutto
- Beruf mit Lehrausbildung: 1.750 bis 3.010 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: 1.750 bis 3.010 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Pflegeassistentinnen und Pflegeassistenten sind in Krankenhäusern, Ambulatorien, Alten- und Pflegeheimen, in ärztlichen Ordinationen, Einrichtungen der Behindertenbetreuung, Rehabilitationszentren und in der Hauskrankenpflege tätig.

Achtung: Der Beruf (z. B. Aufgaben, Tätigkeiten, Ausbildung) ist gesetzlich geregelt. Für die Berufsausübung ist eine Eintragung im  Gesundheitsberuferegister nötig.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **911**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Ambulanzdienst
- Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn **1QR^{IV}**
- Fachgerechte Lagerung von PatientInnen
- Führerschein B
- Geriatrie
- Haushaltsführungskennntnisse
- Hauskrankenpflege
- Medizinische Betreuung
- Mobilisation
- Palliativpflege
- Pflegedokumentation
- Turnusdienst
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Unterstützung bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme

- Vertrautheit mit Hygienevorschriften

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Durchführung von Pflegemaßnahmen
- Hauskrankenpflege
- Krankenpflege
- Patientenversorgung

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Fachsprachenkenntnisse
 - Fachterminologie Pflegebereich
- Gesundheits- und Krankenpflege
 - Altenpflege (z. B. Führung von Vorsorgedialogen, Palliativpflege)
 - Bedienung von Pflegegeräten
 - Komplementäre Pflegemethoden
 - Krankenpflege (z. B. Pflege in Krankenhäusern und Ambulanzen, Tracheostoma-Pflege, Intensivpflege, Hauskrankenpflege)
 - Durchführung von Pflegemaßnahmen (z. B. Überwachen von PatientInnen, Blutdruck messen, Überwachen medizinischer Basisdaten, Durchführen von Wärme-, Kälte- und Lichtanwendungen, Durchführen einfacher Wundversorgung, Anlegen thermoplastischer Verbände, Anlegen von Kompressionsbandagen, Blutzucker messen, Verabreichen von Medikamenten, Weiterleiten von gesundheitsrelevanten Informationen, Verabreichen von Insulin, Kapillare Blutentnahme, Verabreichung von subkutanen Injektionen, Medizinische Betreuung, Durchführung von Mikro- und Einmalklistieren, Absaugen der Atemwege, Fachgerechte Lagerung von PatientInnen)
 - Pflege für bestimmte Zielgruppen (z. B. Inkontinenzpflege, Langzeitpflege)
 - Pflegerisches Fachwissen (z. B. Pflegeberatung, Pflegeklassifikation, Pflegeanamnese, Mobile Pflegedokumentation, Erklärung von Pflegemaßnahmen, Pflegedokumentation)
 - Unterstützung bei der Lebensführung (z. B. Unterstützung bei der Körperpflege)
- Hygienekenntnisse
 - Durchführung von Hygienemaßnahmen (z. B. Einhaltung krankenhaushygienischer Richtlinien)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen
 - Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Medizinrechts)
- Kenntnisse in Sozialarbeit und -pädagogik
 - Betreutes Wohnen (z. B. Risikoerkennung in der Betreuung)
- Medizinisch-analytische Labormethodenkenntnisse
 - Blutanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Blutuntersuchungen)
 - Harnanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Harnuntersuchungen)
 - Stuhlanalyse (z. B. Durchführen standardisierter Stuhluntersuchungen)
- Medizinische Funktionsdiagnostik
 - Labordiagnostik (z. B. Point-of-Care-Testing)
- Medizinische Grundkenntnisse
 - Erste Hilfe (z. B. Setzen von Wiederbelebungsmassnahmen, Lagerung von Verletzten, Wundversorgung)
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
 - Krankenhausinformationssystem
- Medizinisches Fachwissen
 - Medizinische Hygiene
 - Patientenversorgung
- Medizintechnik-Kenntnisse
 - Medizintechnische Überwachungsgeräte

- Medizinische Instrumente und Geräte (z. B. Bedienen von Reinigungs- und Desinfektionsgeräten)
- Reinigungskennntnisse
 - Medizinische Reinigung (z. B. Desinfektion von medizinischen Instrumenten und Geräten)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Diskretion
- Einsatzbereitschaft
- Frustrationstoleranz
- Hilfsbereitschaft
- Hohes Einfühlungsvermögen
- Kommunikationsstärke
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit
 - Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Verantwortungsbewusstsein

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
<p>Beschreibung: PflegeassistentInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten. Eine besondere Anforderung an PflegeassistentInnen ist der sichere Umgang mit oft sensiblen PatientInnendaten.</p>							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
	1	2	3	4	5	6	7	8	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. Elektronische Pflegedokumentation, Krankenhausinformationssysteme) in alltäglichen Situationen routiniert bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte zur Kommunikation mit KollegInnen und PatientInnen einsetzen.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen sind sich der Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit insbesondere im Umgang sensiblen Gesundheitsdaten bewusst, kennen die für ihren Arbeitsbereich relevanten Regeln, halten sie ein und veranlassen aktiv Maßnahmen, wenn sie mögliche Sicherheitslücken entdecken.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	PflegeassistentInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit Lehrausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

Lehre

- PflegeassistentIn

BMS - Berufsbildende mittlere Schule

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

- Gesundheit, Soziales, Pädagogik

Zusätzliche Qualifikationen

Für die Ausübung dieses Berufs wird eine der folgenden Qualifikationen benötigt:

- Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn [nQR^v](#)

Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen in Gesundheitsberufen
 - Ausbildungen im Bereich Gesundheits- und Krankenpflege (z. B. Ausbildung zum/zur PflegeassistentIn [nQR^v](#))

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Altenpflege
- Basale Stimulation in der Pflege
- Forensik in der Pflege
- Hauskrankenpflege
- Hygiene und Infektionslehre
- Kinder- und Jugendlichenpflege
- Kultur- und gendersensible Pflege
- Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen
- Pflege von chronisch Kranken
- Pflege von Menschen mit Beeinträchtigung
- Validation in der Altenpflege

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge - Gesundheit, Soziales, Pädagogik
- Ausbildung zum/zur DemenztrainerIn
- Ausbildung zum/zur PflegefachassistentIn [nQR^v](#)
- Ausbildung zum/zur Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn [nQR^v](#)
- Wundmanagement-Zertifikate

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Kommunikationskompetenz
- Qualitätskontrolle

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Medizinische Ausbildungszentren
- MAS Alzheimerakademie [↗](#)
- Schulen für Gesundheits- und Krankenpflege
- Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband (ÖGKV) [↗](#)
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Betreuung kranker und älterer Menschen. Die sprachlichen Anforderungen stellen sich daher vor allem im persönlichen Kontakt mit den Patientinnen und Patienten, aber auch im Verstehen von Arbeitsanweisungen und in der Dokumentation ihrer Arbeit. In komplexen und schwierigen Betreuungssituationen können auch sehr gute Sprachkenntnisse notwendig werden.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld

- Abenddienst
- Bereitschaftsdienst
- Geteilter Dienst
- Heben und Tragen von Lasten über 20 kg
- Hohe psychische Belastung
- Infektionsgefahr
- Mobiler Arbeitsplatz
- Nachtdienst
- Schwere körperliche Arbeit
- Sehr unregelmäßige Arbeitszeiten
- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

PflegeassistentIn - PflegehelferIn

PflegeassistentIn - Basale Stimulation in der Pflege

PflegeassistentIn - Ethik in der Pflege

PflegeassistentIn - Forensik in der Pflege

PflegeassistentIn - Gerontologische Pflege

PflegeassistentIn - Hauskrankenpflege

PflegeassistentIn - Kinästhetik

PflegeassistentIn - Kultur- und gendersensible Pflege

PflegeassistentIn - Palliativpflege

PflegeassistentIn - Pflege bei Demenz

PflegeassistentIn - Pflege bei psychiatrischen Erkrankungen

PflegeassistentIn - Pflege von behinderten Menschen

PflegeassistentIn - Pflege von chronisch Kranken

PflegeassistentIn - Pflege von Kindern und Jugendlichen

PflegeassistentIn - Validation

PflegeassistentIn auf einer Station

PflegeassistentIn in einem Krankenhaus

PflegeassistentIn im Bereich Heimpflege

PflegeassistentIn im Bereich mobile Krankenpflege

PflegeassistentIn im Bereich Sozialkrankenpflege

Verwandte Berufe

- DesinfektionsassistentIn 
- Dipl. Gesundheits- und KrankenpflegerIn 
- Dipl. medizinischeR FachassistentIn 
- DiplomsozialbetreuerIn für Familienarbeit 
- GipsassistentIn 

- [HeimhelferIn](#) 
- [LaborassistentIn in der Medizin](#) 
- [ObduktionsassistentIn](#) 
- [OperationsassistentIn](#) 
- [OrdinationsassistentIn](#) 
- [PersonenbetreuerIn in der 24-Stunden-Betreuung](#)
- [PflegefachassistentIn](#) 
- [RöntgenassistentIn](#) 
- [SanitäterIn](#) 
- [SozialbetreuerIn für Menschen mit Behinderung](#) 
- [SozialbetreuerIn in der Altenarbeit](#) 

**Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege**

- **Gesundheits- und Krankenpflege, Hebammen**

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 808102 [Hilfspfleger/in](#)
- 808111 [Pfleger/in](#)
- 808120 [Pflegehelfer/in](#)
- 808134 [Pflegeassistent/in](#)
- 808183 [Pflegeassistent/in](#)

Informationen im Berufslexikon

- [🔗 PflegeassistentIn \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)
- [🔗 PflegeassistentIn \(Schule\)](#)
- [🔗 PflegeassistentIn \(Lehrberuf\) \(Lehre\)](#)

Informationen im Ausbildungskompass

- [🔗 PflegeassistentIn](#)

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.